

Pressemitteilung



**Kreative Schreibwerkstatt zur Ausstellung
„Karl Eulenstein: Das Erleben des Elementaren“
mit Jutta Pruchner,
der SchreibArt-Trainerin für kreatives
Schreiben und Poesietherapie**

Ostpreußisches
Landesmuseum

Ritterstraße 10
21335 Lüneburg
Telefon 04131-75995-0
Telefax 04131-7599511

Sonntag, 6. Oktober 2013, 11:00 - 16:00 Uhr

Kosten: 10,- €

**Anmeldung unter a.kern@ol-ig.de oder
telefonisch unter 04131-7599515**

In der kreativen Schreibwerkstatt zur Ausstellung „Karl Eulenstein: Das Erleben des Elementaren“ laden uns die Werke des expressionistischen Malers zum schöpferischen Umgang mit Worten, Bildern und Empfindungen ein. Wir lassen uns sowohl von Eulensteins Malerei als auch von unseren eigenen Erfahrungen und unserer Fantasie zum intuitiven Schreiben inspirieren. Schreibend gehen wir der Frage nach: „Was ist heute für jeden Einzelnen von uns elementar?“ und treten somit in den inneren Dialog mit Eulenstein und seiner Malerei.

Wir lernen unterschiedliche Methoden des kreativen Schreibens (Assoziation, Wortspiel, Cluster, Verdichtung, u.a.) kennen, die den Schreibprozess unterstützen und unserer Kreativität freien Lauf lassen. Dabei setzen wir auf die Kraft der Poesie in uns. In einer kleinen Gruppe lesen wir uns die entstandenen Texte vor und geben uns gegenseitig konstruktives Feedback. Dies geschieht selbstverständlich alles freiwillig und eigenverantwortlich.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Arbeit am Text findet nicht statt.

Die Schreibwerkstatt findet im Rahmen der Ausstellung „Das Erleben des Elementaren. Der Expressionist Karl Eulenstein“ statt, die vom 18.05. bis 13.10.2013 im Ostpreußischen Landesmuseum gezeigt wird.

Das Ostpreußische Landesmuseum ...

... thematisiert in Dauer- und Wechselausstellungen auf fünf Etagen Kultur und Historie einer Region von über 700 Jahren ostdeutscher Geschichte. Neben der historischen Abteilung werden Kunst, Kunsthandwerk und naturkundliche Aspekte von Ostpreußen mittels eindrucksvoller, seltener und schlicht wunderschöner Objekte aus einer reichhaltigen und vielfältigen Sammlung vorgestellt.

Gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.

Geöffnet:

Dienstag – Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr.

Verkehrsverbindungen:

vom Lüneburger Bahnhof Buslinien in Richtung Am Sande

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4,00 € / ermäßigter Eintritt: 3,00 € / Familienkarten: 6,00 €

Führungen: Wir bieten ein umfangreiches Angebot. Nähere Informationen im Internet oder telefonisch unter 04131 / 75 99 50.

Lüneburg, 4. September 2013